

Pössem Aktuell 2/00 Bürgerverein

05.05.00

Liebe Werthovener Bürgerinnen und Bürger,

in diesem Jahr werden bereits zum vierten Mal die Wachtbergmeisterschaften für Seifenkisten ausgetragen. Auch diesmal startet das große Spektakel mit dem

Seifenkistenrennen: Saisonauftakt am 14. Mai in Werthhoven ab 11.⁰⁰ Uhr

Für alle Fans und Groupies hier die weiteren Termine:

14.05. Werthhoven, 28.05. Berkum, 06.08. Bonn-Muffendorf, 20.08. Züllighoven

Besonders während der letzten Rennserie haben sich die heißen Kisten enorm weiterentwickelt. Wir dürfen gespannt sein wie sich die während der Winterpause umgesetzten innovativen Ideen auf die Zeiten auswirken. Erste Gelegenheit dazu bietet sich, wie schon erwähnt, beim ersten Lauf am 14.05. ab 11.00 Uhr hier bei uns vor der Haustür.

Von der Startrampe aus geht es auf der abschüssigen Ahrtalstraße zuerst durch knifflige Schikanen bevor mit Höchstgeschwindigkeit in die schwierige rechts-links Kombination am Spielplatz eingebogen wird. Die sehr direkte Lenkung der Seifenkisten erfordern an dieser Stelle von den Fahrern besonders viel Einfühlungsvermögen. Mit Schwung geht es dann weiter in Richtung Ziel. Wir freuen uns bei tollem Sommerwetter auf vier spannende Läufe auf unserer anspruchsvollen Hausstrecke.

Wir danken schon jetzt allen Anwohnern für ihr Verständnis. Bitte stellen Sie ihr Auto am Sonntag, den 14.05.2000 ab 10.⁰⁰ Uhr nicht auf diesen Straßen, sondern außerhalb der Absperrungen ab. In Notfällen ist eine Zufahrt zum Haus natürlich möglich.

Auf dem Spielplatz haben die Zuschauer nicht nur die beste Übersicht, sondern können sich auch vom BüV mit gegrillten Spezialitäten und kühlen Getränken verwöhnen lassen. Nachmittags kommen auch die „Süßen“ unter uns auf ihre Kosten. Auf der Ahrtalstraße in der Höhe der Schikane bieten wir selbstgebackenen Kuchen aus den besten Pössemer Küchen zur Gaumenfreude an; das Ganze natürlich mit einer guten Tasse Kaffee!

Wer viel trinkt, muß irgendwann einmal die Toiletten am Pössemer Treff aufsuchen. Nehmt dann auf jeden Fall euren Personalausweis mit, denn es sind **Landtagswahlen**.

Und wer etwa den **Muttertag** vergessen hat, der kann vormittags schnell noch einen kleinen Abstecher zu Blumen Blum machen, um dort etwas „Drachenfutter“ in Form eines üppigen Blumenstraußes zu erwerben. Liebe Mütter, wenn ich diesen Satz so nochmals lese, sollte wohl eine Erklärung folgen, daß es in Werthhoven natürlich nur liebe Fabelwesen gibt. Dies sehen wir zum Beispiel an den zahlreichen Kuchenspenden. **Herzlichen Dank dafür !!**

Kirmes in Muldenau am 6.-8. Mai 2000

Unsere Partnerstadt lädt alle Pissenheimer aus Werthhoven herzlich ein, gemeinsam mit den Pissenheimern aus Muldenau Kirmes zu feiern. Los geht es am Samstag mit einem Gottesdienst und einer Kranzniederlegung am Ehrenmal, bevor um 20.⁰⁰ Uhr der große Festball mit Tombola steigt. Vom Vorstand aus fahren wir am Sonntag um 10.⁰⁰ Uhr los, um rechtzeitig zum Frühschoppen anzukommen. Wer hat Lust mitzufahren? Es sind noch Plätze frei.

Tel.: 334324

Muldenau ist ein gemütlicher kleiner Ort in der Nähe der Burg Nideggen. Die Dorfgemeinschaft hat schon mehrfach mit tollem Erfolg an dem Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teilgenommen. Ein Spaziergang lohnt sich dort also allemal. Es wäre schön, wenn diesmal viele Werthhovener vertreten wären; deshalb hier für alle "Selbstfahrer" eine kurze Wegbeschreibung.

Werthhoven, Meckenheim, Rheinbach, Euskirchen, Zülpich und dann Richtung Düren. Kurz hinter Zülpich links ab Richtung Embken und von dort nach Muldenau.

Rückblick und ein kleines Protokoll der 2ten Sitzung der Ortsvertretung Werthhoven vom 10.03.00

- Nach der Begrüßung und der Erledigung der Formalitäten stand zuerst der Anbau an den Pössemer Treff im Mittelpunkt. Auch wenn sich hier der Terminplan wegen der umfangreichen Planungen etwas verzögert hat. Liegen wir dennoch voll im Soll. Baubeginn wird nach den Sommerferien sein. Die Mitarbeit und Spendenbereitschaft des Dorfes ist sehr erfreulich, so daß die erforderliche Eigenleistung von mindestens 6000 Stunden in trockenen Tüchern ist; die Haushaltsmittel in Höhe von 380.000 - 400.000,-- DM sind von den Politikern ebenfalls genehmigt.
Wir freuen uns ganz besonders, daß sowohl das Dorf, als auch alle Vereine und Parteien an einem Strang ziehen; anderenfalls wäre eine solche Kraftanstrengung auch nicht zu realisieren. Die Sanierung der Küche ist inzwischen unter Mithilfe von vielen Bürgern und Bürgerinnen durchgeführt worden.
- Ein weiteres Schwerpunktthema war die Verkehrssituation in Werthhoven. Besonders heikel sind die Ausfahrten auf die Umgehungsstraße. Vor allem Radfahrer und Kinder können davon ein Liedchen singen. Deshalb wird der Rhein-Sieg-Kreis aufgefordert, verkehrssichernde Maßnahmen zu überprüfen.
Weiterhin wurde die Einrichtung einer Spielstraße im Bereich Vogelsang, Weberwiese und Auf dem Driesch lebhaft diskutiert.
Auch die Situation am Kinderspielplatz, der zur Kapellenstraße hin breit geöffnet ist, soll überdacht werden. (Mit dem letzten Verb ist übrigens nicht der gesamte Spielplatz, sondern nur die Situation gemeint. → hallo Teekesselchen)
- Erfreulich sind die Aktivitäten des Bauhofs der Gemeinde. Die Umgebung des Wasserhäuschens, dessen künftige Verwendung ebenfalls angesprochen wurde, sieht aufgeräumt viel besser aus. Eine Bepflanzung des Kurvenbereichs Fuchskaule / Wirtschaftsweg zum Heiligenhäuschen sowie die Wiederherstellung der Bank am Pössemer Treff, sowie eine Neuaufstellung am Höhenweg ist erledigt worden. Lediglich die Bank Ecke Ahrtalstr./Nußbäumchen ist z.Z. wegen „Randaleschäden“ nicht zu nutzen.
- Für das Gebiet zwischen K58/Auf dem Driesch und dem Züllighovener Weg bittet die Ortsvertretung den Rat einen Bebauungsplan aufzustellen.



**Der Bürgerverein gratuliert
sehr herzlich**

zur Silberhochzeit

Rita und Rolf Parting

zur Hochzeit

Susanne und Ulrich Hürther

zur 1. Heiligen Kommunion

Johann Fillip, Tobias Franz,
Timo Lamberz, Lea Müller,
Kevin Stevens, Friederike Ulbricht

sich selbst zu zwei neuen Mitgliedern

Theresia Finette und Georg Beier

zum zweiten Geschäftsführer des BüV's Heinz Schmitz

Hubertus und Andrea Wolf zur Geburt ihres **Sohnes Hubertus**

Rose und KP Larkasonen zur Geburt ihrer **Tochter Anna**

Manfred Möller für über 25 Jahre Mitgliedschaft im BüV

Melanie Schulze und **Moritz Thiel** zum Gewinn des Jugendmal-Wettbewerbs der Sparkasse



Die Bitten zweier an sich sehr toleranten Mitbürgerinnen aus unserem Dorf

Untertitel: Der nächste Sommer kommt bestimmt

Für unsere kleinen Mitbürger hat die Gemeinde Wachtberg einen Spielplatz errichtet. Dieser Platz wird im Sommer immer mehr zum Treffpunkt für die Jugendlichen unseres Dorfes. Es wäre dagegen auch nichts einzuwenden, wenn die abendlichen Treffs, die teilweise bis in den frühen Morgen ausgedehnt werden, etwas ruhiger verlaufen würden. Die Nachtruhe der schlafenden Anwohner wird jedoch erheblich gestört. Auch unsere Jugendliche sollten Rücksicht auf andere Mitbürger nehmen. Denn Verständnis und Rücksicht kann man selbst nur erwarten, wenn man auch selbst bereit ist, für andere Verständnis zu haben.

Auch die Anwohner der Ahrtal- und Kapellenstraße haben sich im vergangenen Sommer sehr gestört gefühlt. Auch hier an der Kapelle trafen sich jeden Tag Jugendliche, die es sich zum Sport gemacht hatten, einen „Rotz“ Wettbewerb durchzuführen. Auf das ästhetische Empfinden der Anwohner, die bei schönem Wetter gerne noch auf Terrasse oder Balkon saßen, wurde dabei keine Rücksicht genommen. Wir appellieren an dieser Stelle an die jungen Bürgerinnen und Bürger, in Zukunft die „Wettbewerbe“ doch zu unterlassen.

Johanna Dittrich und Dagmar Spies-Schmickler

Ha, ha, schon wieder ein Teekesselchen:
die Redaktion hat wohl recht und
rechtsbündig verwechselt.

Das Herz auf dem rechten Fleck

Unter diesem Motto starteten die Betreuerinnen der Jugendgruppe am Freitag, den 28.04.00 das beliebte Maibaumaufstellen. Herz bewiesen auch unsere fleißigen Helfer, Norbert Kläser, Alwin Duch, Hubertus Schäfer und Heinz-Peter Bertram, denn nur Dank ihrer Unterstützung war es möglich, das Vorhaben in die Tat umzusetzen. Der Maibaum wurde von unseren Kindern mit bunten Bändern geschmückt, während wir uns um Jakob und Adele kümmerten. Die Kleiderfrage der beiden ist wegen der ausgefallenen Konfektionsgröße immer etwas schwierig. Doch mit viel „Herz“ versuchten wir unsere Vorstellungen umzusetzen. Den sonnigen Tag ließen wir am Treff mit leckeren Salaten und Gegrilltem ausklingen. Dabei durfte auch die selbstgemachte Maibowle nicht fehlen.
Beatrix Simon

Kurzinfos aus Pössem

- **Jahreshauptversammlung des Bürgervereins**

Nachdem die erste Versammlung wegen des Fehlens zweier Mitglieder nicht beschlußfähig war, verlief das zweite Treffen in gewohnter Manier. Der Geschäftsbericht ließ die vielfältigen Aktivitäten des Vereins nochmals im Schnellflug vorbeirauschen. Die Kassenprüfer waren voll des Lobes; denn die selbige ist nicht nur absolut korrekt geführt worden, sondern weist zudem noch tolle schwarze Zahlen auf. Besonders freuen wir uns über die erfolgreiche Mitarbeit des neuen zweiten Geschäftsführers Heinz Schmitz. Der Sachstandsbericht Saalanbau stellte die umfangreiche Mitarbeit des Dorfes in den Vordergrund.

- **Termine rund um Werthhoven**

07. Mai	Fahrt nach Muldenau zur Spielplatzeinweihung und zum Frühschoppen
14. Mai	Seifenkistenrennen rund um den Spielplatz
20. Mai	Frühlingsfest im Jakobus-Haus (Liebe Verantwortlichen: warum nutzt Ihr eigentlich unsere Dorfzeitschrift nicht für eure Werbung, es kostet doch nichts ????)
24./25. Juni	Lampionfest der Hobbymannschaft
11.-13. August	Sommerfest des BüV`s am Treff
24. September	Wandertag für alle Bürger(innen) aus Pössem zur St. Martinshütte oberhalb von Altenahr. Nähere Hinweise folgen bald.
04. November	St. Martin
09. Dezember	Weihnachtsfeier für die Mitglieder des Bürgervereins

alle Termine finden sich übrigens auf den Internetseiten von www.werthhoven.de wieder.

- Alle Karnevalsjecken des BüV`s treffen sich am 19. Mai um 20.00 Uhr im Clubraum des Pö-Treff`s, um wichtige Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Es soll wohl auch irgendwo noch etwas Geld für Getränke übrig sein; erzählt man sich zumindest.
- Mehrere Damen der Jugendgruppe haben die Beete und das Pflaster an der Bushaltestelle gesäubert. Unsere Hausgärtnerei Blumen Blum übernimmt jetzt eine neue Bepflanzung.
- Der Bürgerverein sucht ab Juni gegen Bezahlung einen guten Geist, der sich um die Sauberkeit im Treff kümmert.
- Am letzten St. Martin hat eine hilfreiche Hand seinen Scheinwerfer und eine Kabeltrommel dem BüV zur Beleuchtung der Kapelle geliehen. Wer ist der gute Mensch von Pössem? Die Sachen stehen bei mir in der Garage.

Für den Vorstand